

• TRADITION SEIT 1860 •



KÄSE REBELLEN

Umwelterklärung 2022



aus Heumilch g.t.S.



www.kaeserebellen.com

Inhaltsverzeichnis

Die Unternehmensgruppe	6
Unsere Umweltpolitik	11
Unser Umweltmanagementsystem	12
Umweltaspekte	18
Einhaltung von Rechtsvorschriften	28
Umweltziele	30
Gültigkeitserklärung	32

„Was wir heute tun,
entscheidet darüber,
wie die Welt morgen
aussieht.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Wir stehen als Verarbeiter wertvollster Bergbauern-Heumilch für die Herstellung hochwertiger, regionaler und nachhaltiger Käsespezialitäten.

Wir haben erkannt, dass es an der Zeit ist, unser aller Zuhause, unseren Planeten, unsere Umwelt zu schützen.

Wir wollen dazu beitragen, die Erde für unsere Nachkommen lebenswert zu erhalten.

Wir wollen entlang der gesamten Wertschöpfungskette und des Produktlebens noch mehr auf den Klimaschutz achten, Ressourcen sparen, und Emissionen möglichst vermeiden.

Wir haben uns daher entschieden, in der Unternehmensgruppe ein Umweltmanagementsystem einzuführen und weiterzuentwickeln.



Familie Krönauer

Familie Krönauer

Andreas Geisler

GF Andreas Geisler



Die Unternehmensgruppe

SCHÖNEGGER KÄSE-ALM

Unser Unternehmen verarbeitet 100 % Bergbauern-Heumilch zu besonderen Käsespezialitäten. Über 500 bäuerliche Familienbetriebe in unserer Region sind die Basis für eine naturnahe und nachhaltige Milchproduktion. Durch die Heubewirtschaftung wird die Landwirtschaftsform in ihrer wechsellvollen Schönheit erhalten. Die Futterbasis der Milchkühe für unsere Bergbauern-Heumilch sind im Sommer die Gräser und Kräuter von den Wiesen und Weiden sowie Heu im Winter.

Die Geschichte

Nach der Ausbildung zum Molkereifachmann und Abschluss der Meisterprüfung begann Sepp Krönauer mit dem Käseverkauf von Haus zu Haus. Am 8. Mai 1988 eröffnete er den ersten Laden am Hof in Schönegg. Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht absehbar, welchen Weg der damals 24-jährige Jungunternehmer nehmen würde.

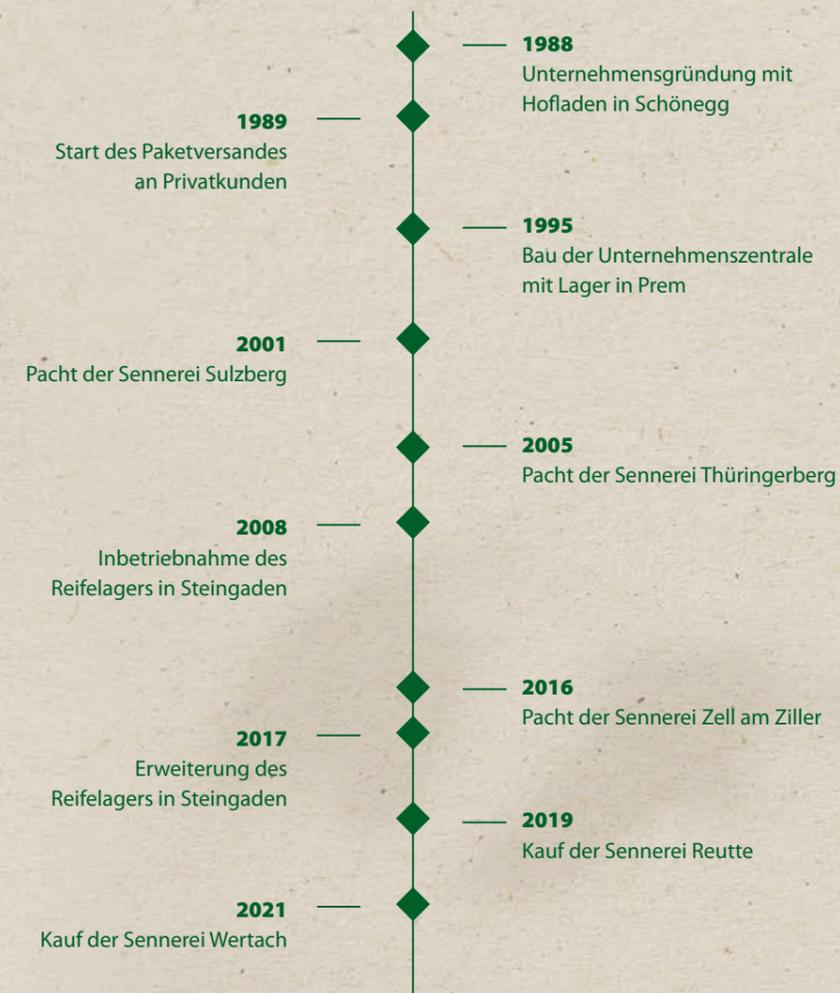
Zu Beginn auf sich allein gestellt, vielfach von Anderen für seine vermeintlich rückständige Heumilchverarbeitung belächelt, konnte er mit Unterstützung seiner Familie einen erfolgreichen Einstieg schaffen. Mit viel Leidenschaft, Herzblut und einem unermüdlichen Arbeitseinsatz konnte Jahr für Jahr das Unternehmen weiterentwickelt werden.

Dieser Unternehmergeist ist auch auf seine Kinder übergegangen. Katharina und Andreas teilen die gleiche Begeisterung und Motivation für den besonderen Heumilchkäse. Beide sind nach dem Abschluss ihrer Ausbildung und dem Sammeln von Erfahrung in verschiedenen milchwirtschaftlichen Unternehmen bereits im eigenen Unternehmen aktiv.



Schönegg 1988

Meilensteine in der Unternehmensgeschichte



Unternehmensstruktur

Die Unternehmensgruppe wird seit 2016 über die Schönegger Käse-Alm Besitz GbR verwaltet. Zu diesem Zeitpunkt ist auch die zweite Generation als Gesellschafter eingetreten. Neben dem Inhaber Josef Krönauer fungiert Andreas Geisler als Geschäftsführer.

Die operative Tätigkeit erfolgt über das Unternehmen Schönegger Käse-Alm GmbH mit der Produktionstochtergesellschaft Sulzberger Käse Rebellen Sennerei GmbH in Österreich sowie der Vertriebstochtergesellschaft Käse Rebellen GmbH.



Schönegger Käse-Alm Besitz GbR
D-86984 Prem

Betriebsverpachtung an Schönegger Käse-Alm GmbH
Gesellschafter: Josef Krönauer, Katharina Übelhör
und Andreas Krönauer
(Besitzgesellschaft)



Schönegger Käse-Alm GmbH
D-86984 Prem

Schönegger Käse-Alm Besitz GbR: 100 %



KASE REBELLEN

Sulzberger Käse Rebellen Sennerei GmbH
A-6934 Sulzberg

Schönegger Käse-Alm GmbH: 100 %



KASE REBELLEN

Käse Rebellen GmbH
D-86989 Steingaden

Schönegger Käse-Alm GmbH: 100 %



Sepp Krönauer
Inhaber / Geschäftsführer



Andreas Geisler
Geschäftsführer

Gesellschafter, Geschäftsführung & MitarbeiterInnen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Produktions- und Betriebsstandorten sowie den Verkaufsläden sind die Basis für den Erfolg und die Weiterentwicklung im Unternehmen. Wir fördern und unterstützen sie im Rahmen unserer Möglichkeiten. Das Miteinander zu allen Menschen wird gepflegt, dabei spielt die ethnische Herkunft, das Geschlecht, die Religion oder Weltanschauung, eine Behinderung, das Alter oder die sexuelle Identität keine Rolle. Eine Benachteiligung im Rahmen des Gleichstellungsgesetzes wird dadurch ausgeschlossen. Das persönliche Gespräch, eine konstruktive Zusammenarbeit und ein förderliches Miteinander stehen im Vordergrund.

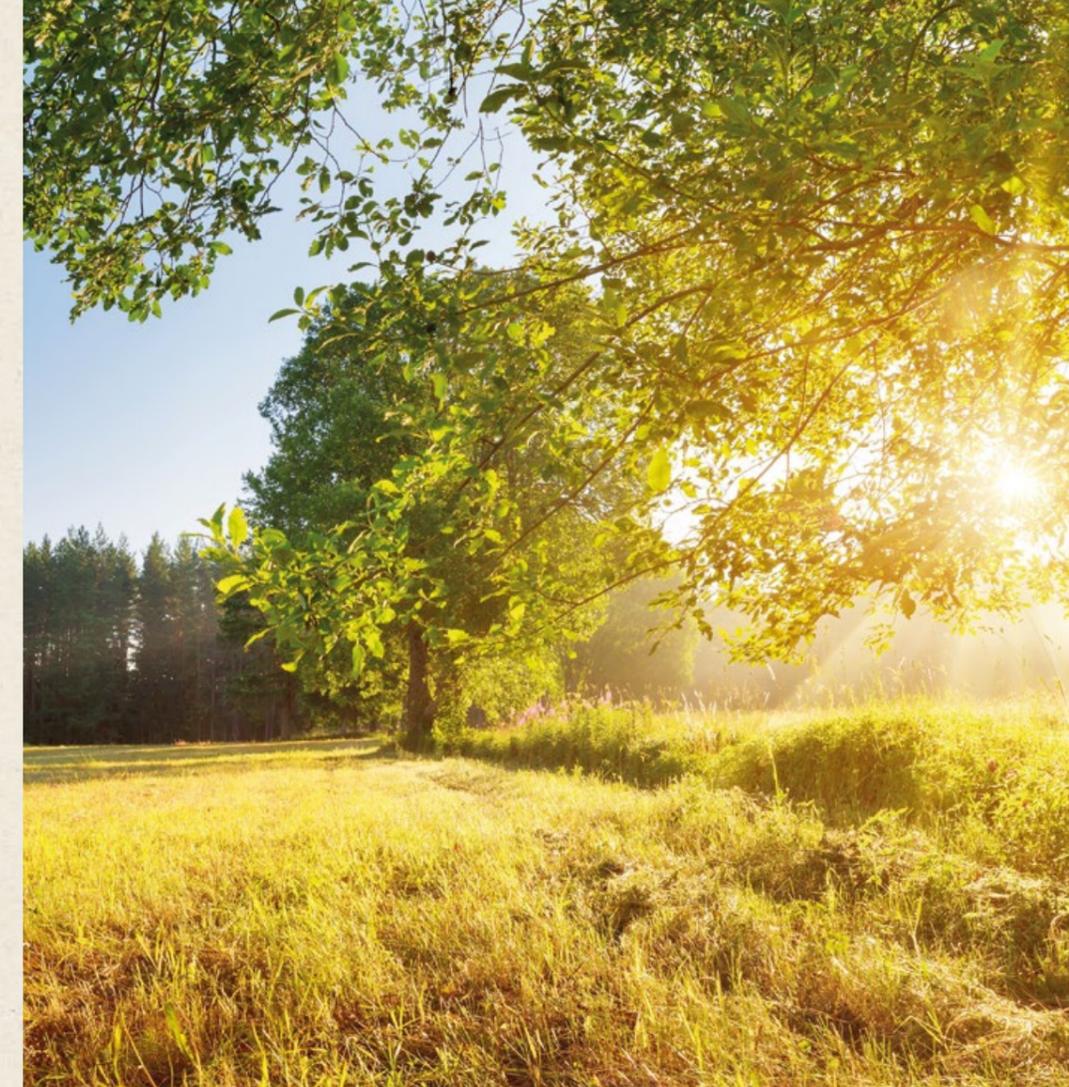
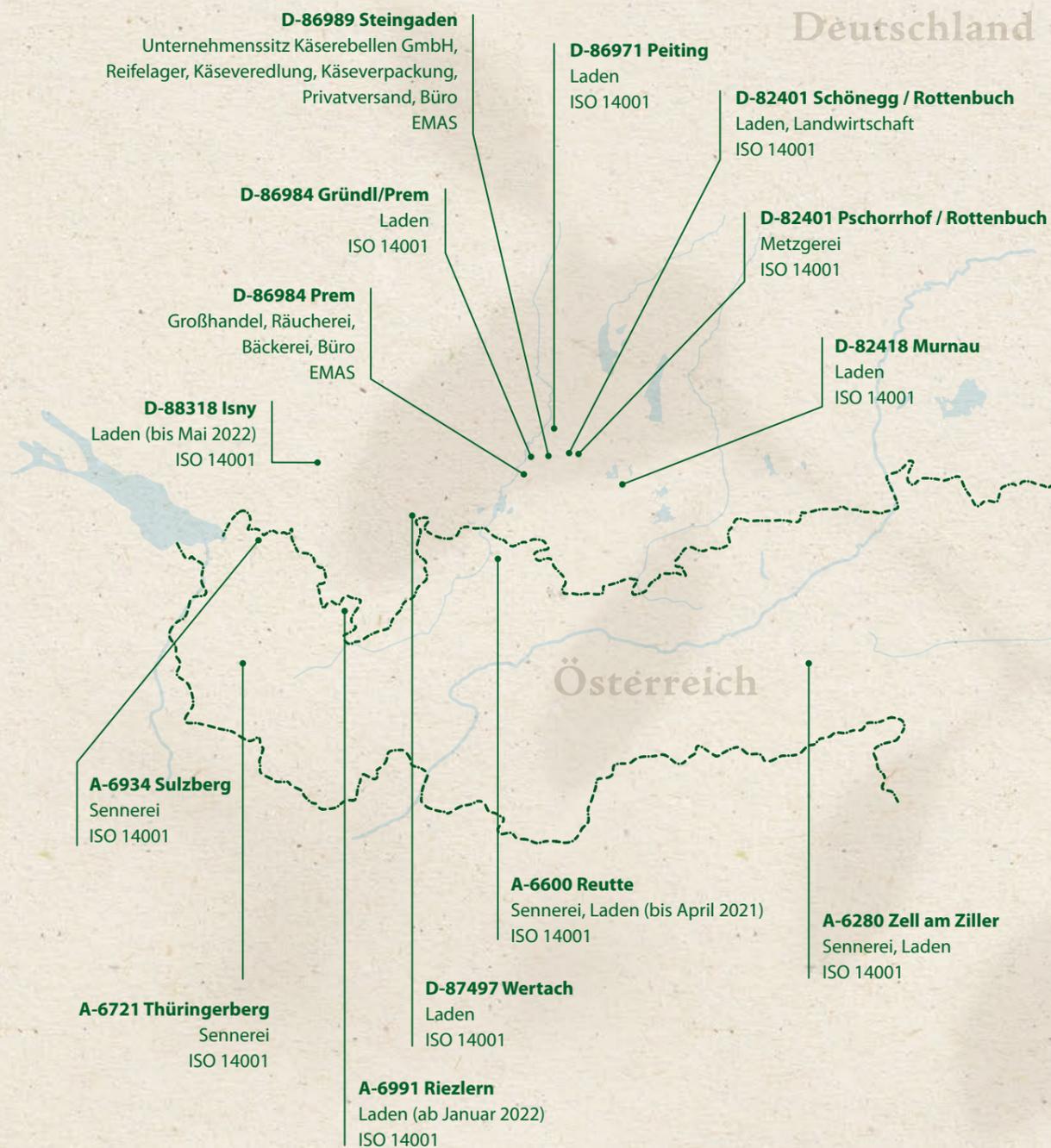


Andreas Krönauer
Inhaber

Katharina Übelhör
Inhaberin

Standorte

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, traditionelles zu Erhalten und dem Fortschritt nicht entgegenzutreten. Wir investieren und entwickeln unsere Standorte nachhaltig weiter. Nachfolgende Standorte der Unternehmensgruppe werden entweder auf EMAS bzw. ISO 14001 zertifiziert:



Unsere Umweltpolitik

Unsere Heumilchbauern ermöglichen mit ihrer Arbeit im Jahreskreislauf nicht nur den Fortbestand der ursprünglichen Milchproduktion, sie leisten auch einen wichtigen Beitrag, um unsere Kulturlandschaft zu erhalten. Der schonende Umgang mit den Ressourcen ist die Grundlage für eine kostengünstige Produktion. Daher sind wir bestrebt den Verbrauch dieser Ressourcen, soweit es die Technik und das Produkt erlaubt, so gering als möglich zu halten. Alternative, erneuerbare Energien werden ebenfalls eingesetzt. Wir sind bestrebt im Sinne der Nachhaltigkeit zu handeln. Wir stehen zu einer ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit, zu der wir einen Beitrag leisten wollen. Wir wollen und werden das Unternehmen weiterentwickeln, aber in einer

solchen Art und Weise, dass auch künftige Generationen alle vorhandenen Ressourcen weiterhin nutzen können.

Wir richten unser unternehmerisches Handeln konsequent darauf aus, Umweltbelastungen zu vermeiden und Ressourcen zu schonen sowie das Umweltmanagementsystem kontinuierlich zu verbessern. Ebenso wird eine systematische, objektive und regelmäßige Bewertung der Leistung unseres Umweltmanagementsystems durchgeführt. Wir überprüfen regelmäßig, ob die für uns geltenden und einschlägigen umweltrechtlichen Anforderungen erfüllt sind und verpflichten uns diese einzuhalten. Zudem informieren wir die Öffentlichkeit mit einer Umwelterklärung über unsere Umweltleistung.

Unser Umweltmanagementsystem

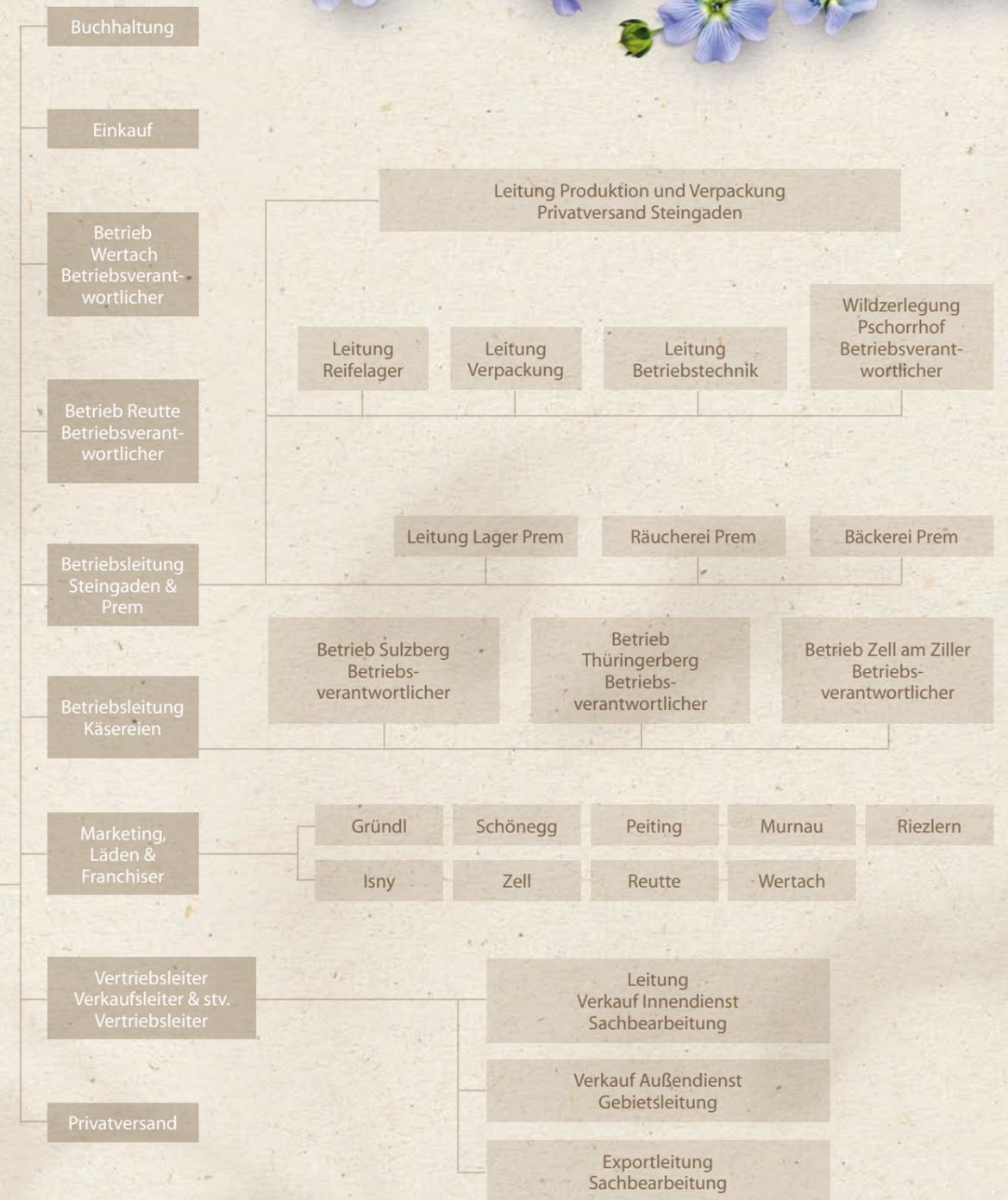
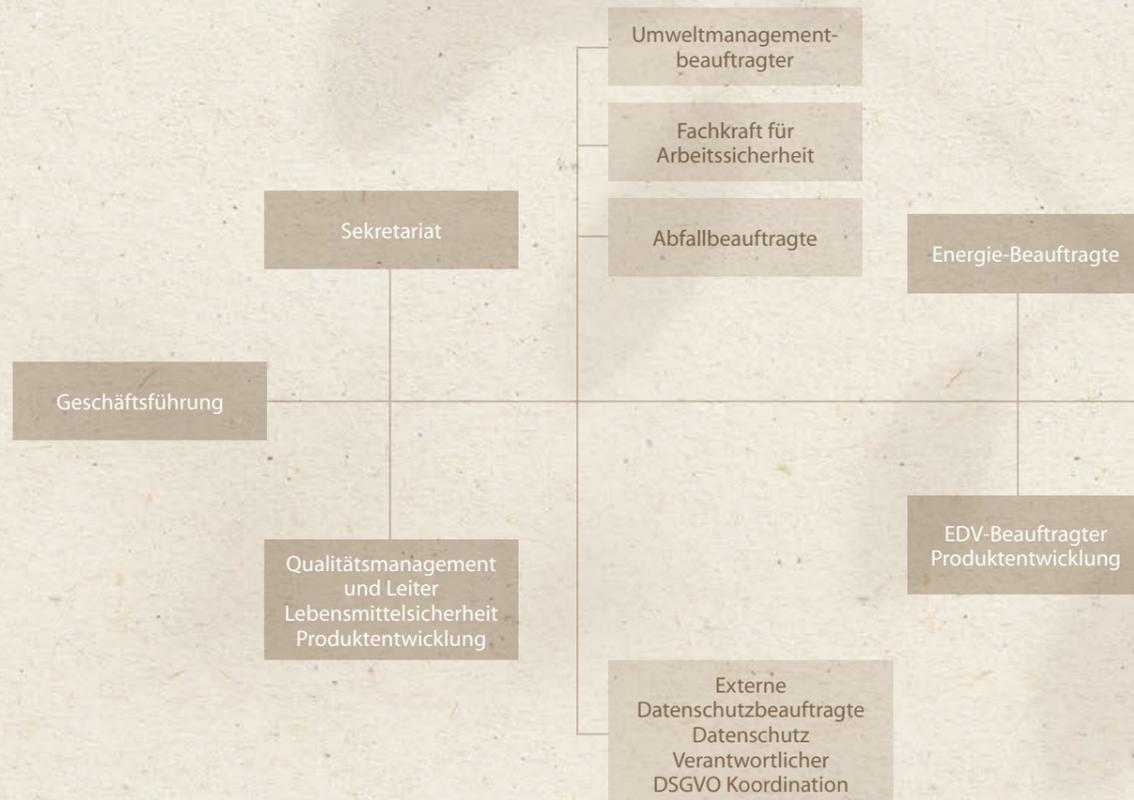
Grundlage

Unser Umweltmanagementsystem ist ein Teil der Unternehmensstrategie und organisatorisch von den Gesellschaftern bis zu den Mitarbeitern in den einzelnen Abteilungen verankert. Mit dieser Organisationsstruktur

und den festgelegten Abläufen gewährleisten wir die vorgegebene Umsetzung. Basis für unser Umweltmanagementsystem ist die Norm ISO 14001:2015 und das Eco-Management and Audit Scheme (EMAS).

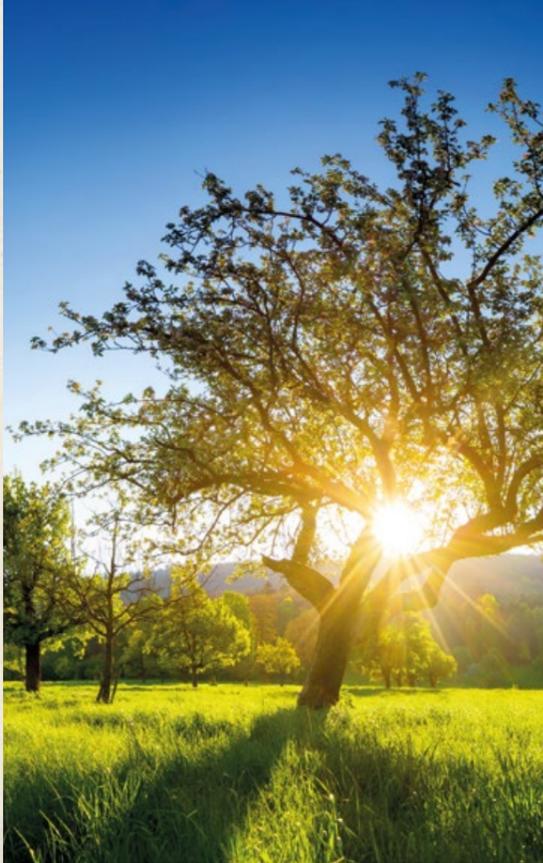
Organisationsstruktur Abteilungen

Unternehmensgruppe Schönegger Käse-Alm



ISO 14001:2015

Die internationale Norm legt Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest, mit dem eine Organisation ihre Umweltleistung verbessern, rechtliche und sonstige Verpflichtungen erfüllen und Umweltziele erreichen kann.



Die zentralen Elemente der ISO 14001 sind:

Festlegung von:

- Umweltzielen + entspr. Maßnahmen
- Zuständigkeiten
- Verfahrensweisen

Anpassung der Zuständigkeiten, Verfahren und Maßnahmen sowie ggf. auch der Umweltziele und Umweltleitlinien



Umsetzung der festgelegten Maßnahmen und Verfahrensweisen

Überprüfung der Zuständigkeiten und Verfahrensweisen sowie der Maßnahmen im Hinblick auf die Umweltziele und die Umweltleitlinien der Organisationen

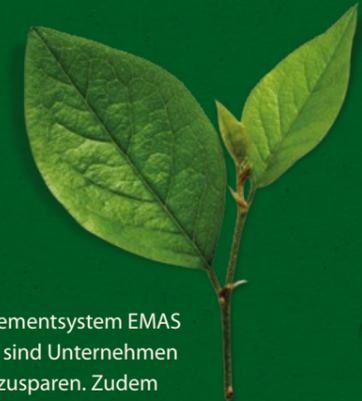
Die ISO 14001 ist auf Organisationen jeder Art und Größe sowie auf unterschiedliche geografische, kulturelle, soziale oder ökologische Bedingungen anwendbar. Sie legt allerdings keine absoluten Anforderungen für die Umweltleistung fest. So können zwei Organisationen, die ähnliche Tätigkeiten ausüben, aber unterschiedliche Umweltleistung zeigen, dennoch beide die Anforderungen der ISO

14001 erfüllen. Die ISO 14001:2015 wird für die Produktionsstandorte in Sulzberg, Thüringerberg, Zell, Reutte und Rottenbuch sowie für die Käse-Almen in Schöneegg/Rottenbuch, Gründl, Peiting, Murnau, Wertach, Isny (bis 05/2022), Reutte (bis 04/2021), Riezlern (ab 01/2022) und Zell umgesetzt.

EMAS III

Mit dem europäischen Umweltmanagementsystem EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) sind Unternehmen in der Lage, Ressourcen intelligent einzusparen. Zudem leisten EMAS-geprüfte Organisationen einen wirksamen Beitrag zum Umweltschutz, sparen Kosten ein und zeigen gesellschaftliche Verantwortung. EMAS stellt sicher, dass alle Umweltaspekte von Energieverbrauch bis zu Abfall und Emissionen rechtssicher und transparent umgesetzt werden. EMAS ist ein freiwilliges Instrument der Europäischen Union und ist für alle Branchen und Betriebsgrößen offen, deckt alle Anforderungen der DIN EN ISO 14001 ab und ist weltweit anwendbar.

Die EMAS-Zertifizierung erfolgt in den Hauptbetriebsstätten Prem und Steingaden.



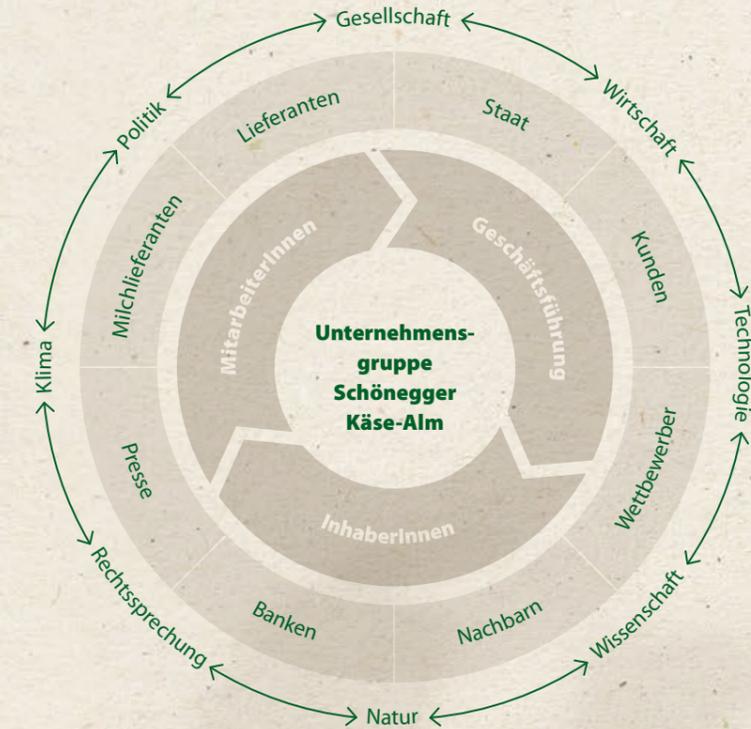
Das Projektteam

Für die Umsetzung und die nachhaltige Weiterentwicklung sind alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen und den einzelnen Standorten gefordert. Zur Steigerung der Effektivität wurden alle Abteilungen vom Start der Umsetzung an mit eingebunden. Um das Umweltmanagementsystem mit Leben zu füllen, wurde ein Kernteam und ein erweitertes Team formiert.



Stakeholder-Analyse

Folgende interessierte Parteien haben wir in unserem Unternehmen identifiziert...



... und entsprechende Bewertungen und Analysen vorgenommen:

Interessierte Parteien	Erwartungen/Erfordernisse	Bewertung	Kommunikation
MitarbeiterInnen	Arbeitnehmerschutz; Ökologisches Handeln	hoch	Monatsinfo, Schulungen
Milchlieferanten	Bewertung nach Nachhaltigkeitsaspekten	mittel	QM-Milch Nachhaltigkeitsmodul
Lieferanten	Bewertung nach Nachhaltigkeitsaspekten	mittel	Einkaufsrichtlinien, Lieferantenbewertung
Nachbarn	Lärmreduktion	gering	Reduktion An- und Abfahrtsverkehr
Behörden	Einhaltung der bescheidmäßigen Auflagen	mittel	direkter Kontakt
B2B-Kunden	Unterstützung bei Umstellung/ Imagesteigerung	mittel	Richtlinien erstellen und kommunizieren
B2C-Kunden	Nachhaltige Wirtschaftsweise	mittel	Newsletter, Presseaussendungen
Presse, Öffentlichkeit	Interessante Berichterstattungen	mittel	Presseaussendungen

Umweltaspekte

In die regelmäßige Bewertung der wesentlichen Umweltaspekte fließen neben den Fakten zu Umweltauswirkungen und der mengenmäßigen Relevanz entlang der Lieferkette auch die Fragen, Anregungen, Kritik der Kunden, Konsumenten und Anwohner, die Bedeutung für die Mitarbeitenden sowie politisch rechtliche Faktoren ein. Chancen und Risiken in den einzelnen Themenfeldern werden betrachtet, daraus die Relevanz für unsere Unternehmensgruppe abgeleitet und Ziele und Maßnahmen zur Verbesserung festgelegt.



Bewertung der Umweltaspekte

Zur Bewertung der Umweltaspekte arbeiten wir mit folgenden Bewertungskriterien:

Umweltrelevanz im Betrieb

- A** hohe Umweltrelevanz
hohe Umweltbelastung
großer Handlungsbedarf
- B** mittlere Umweltrelevanz
mittlere Umweltbelastung
mittlerer Handlungsbedarf
- C** geringe Umweltrelevanz
geringe Umweltbelastung
geringer Handlungsbedarf

Einflussmöglichkeit des Betriebs

- I** Kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden
- II** Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig
- III** Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben

Dieses Schema wurde erstmalig vom Umweltbundesamt eingeführt. Auch unsere Umweltaspekte wurden systematisch nach diesem System bewertet.

Direkte Umweltaspekte

Umweltaspekt	Relevanz durch	Bewertung der Umweltaspekte	
		A, B, C	I, II, III
Stromverbrauch	Stromverbrauch durch Anlagen	A	II
Wasserverbrauch	Wasserverbrauch Produktion	B	II
Abwasser	Abwasseranfall Produktion	B	II
Abfall	Produktion, Läden	A	II
Rohstoffverbrauch und Verbrauchsmaterialien	Produktion	B	II
Sonstige Energieträger	Produktion	A	II
Flächenverbrauch	Standorte	B	II
Emissionen	Anlagen, Transport	B	II

Indirekte Umweltaspekte

Umweltaspekt	Relevanz durch	Bewertung der Umweltaspekte	
		A, B, C	I, II, III
Vorprodukte / Rohstoffe	Produktion	A	II
Produkttransport	Produkte	B	II
Umweltverhalten Lieferanten / Dienstleister	Produkte	A	II
Anlieferverkehr	Produktion	B	II



Umweltbilanz und -kennzahlen

Unsere Umweltbilanz bietet einen Überblick über die wesentlichen Produkt- und Energieströme. Neben den Rohstoffen und Verpackung, die direkt das Produkt betreffen, werden Energie, Wasser, Abwasser, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Abfall und Emissionen bilanziert. Mit diesen Umweltkennzahlen wird die Umweltleistung gemessen und gesteuert. Eine Kommentierung der wesentlichen Umweltkennzahlen erfolgt in den nachfolgenden Seiten.

Aufgrund der Unternehmensstruktur und des ganzheitlichen Ansatzes wird bei der Umweltbilanz mitsamt den Umweltkennziffern in den folgenden Kapiteln jeweils zwischen „Unternehmensgruppe gesamt“ (inkludiert auch Standorte mit ISO 14001 Zertifizierung) und den Standorten Prem und Steingaden (EMAS Zertifizierung) unterschieden.



Die Bewertung der Kennzahlen erfolgt im Verhältnis zur produzierten Käsemenge der Unternehmensgruppe (Grünkäse).

Übersicht der Kennzahlen

Unternehmensgruppe gesamt

INPUT	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Heumilch in kg	46.582.577	51.443.943	52.150.451	+1,4	↗
Energie in kWh	11.995.260	12.155.114	12.234.673	+0,7	↗
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in kg	807.893	865.352	899.399	+3,9	↗
Wasser in m ³	102.699	96.300	102.541	+6,5	↗
Grundstücksflächen gesamt in m ²	333.846,63	334.073,23	334.853,23	+0,2	↗

OUTPUT	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Grünkäse in kg	3.582.267	3.760.898	3.933.679	+4,6	↗
Umsatz in Mio. €	60,2	65,5	69,1	+5,5	↗
Abwasser in m ³	85.680	83.764	89.992	+7,4	↗
Abfall gesamt in kg	3.441.046	2.838.714	2.666.252	-6,1	↘
Abfall exkl. Biogasschlamm in kg	155.006	180.694	217.252	+20,2	↗
CO ₂ equ. Emissionen in to	1.880	2.040	1.751	-14,2	↘

KENNZAHLEN	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Energieeffizienz [kWh/kg Grünkäse]	3,35	3,22	3,11	-3,4	↘
Materialeffizienz [kWh/kg Grünkäse]	0,23	0,23	0,23	0,0	→
Wasser [lt./kg Grünkäse]	28,7	25,6	26,1	+2,0	↗
Abwasser [lt./kg Grünkäse]	23,9	22,3	22,9	+2,7	↗
Abfall [kg/kg Grünkäse]	0,043	0,048	0,055	+15,0	↗
Emissionen [CO ₂ equ./kg Grünkäse]	0,525	0,541	0,445	-17,8	↘
Versiegelungsgrad	11,8 %	11,8 %	12,0 %	+1,7	↗

Steingaden

INPUT	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Energie in kWh	2.693.715	2.892.758	2.853.589	-1,4	↘
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in kg	497.187	528.646	566.655	+7,2	↗
Wasser in m ³	12.412	12.571	13.677	+8,8	↗
Grundstücksflächen gesamt (inkl. Flächen abseits des Standortes) in m ²	310.889	310.889	310.889	0,0	→

OUTPUT	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Grünkäse in kg (Unternehmensgruppe)	3.582.267	3.760.898	3.933.679	+4,6	↗
Umsatz in Mio. € (Unternehmensgruppe)	60,2	65,5	69,1	+5,5	↗
Abwasser in m ³	12.412	12.571	13.677	+8,8	↗
Abfall gesamt in kg	94.289	106.750	102.592	-3,9	↘
CO ₂ equ. Emissionen in to	3,3	2,9	3,2	+10,4	↗

KENNZAHLEN	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Energieeffizienz [kWh/kg Grünkäse]	0,75	0,77	0,73	-5,2	↘
Materialeffizienz [kWh/kg Grünkäse]	0,139	0,141	0,144	+2,1	↗
Wasser [m ³ /kg Grünkäse]	3,47	3,34	3,48	+4,2	↗
Abwasser [m ³ /kg Grünkäse]	3,47	3,34	3,48	+4,2	↗
Abfall [kg/kg Grünkäse]	0,026	0,028	0,026	-7,1	↘
Emissionen [kg CO ₂ equ./kg Grünkäse]	0,001	0,001	0,001	0,0	→
Gesamtfläche/kg Grünkäse in m ² /kg	0,0067	0,0064	0,0061	-4,7	↘

Kernindikatoren für die Umweltleistung



Energie

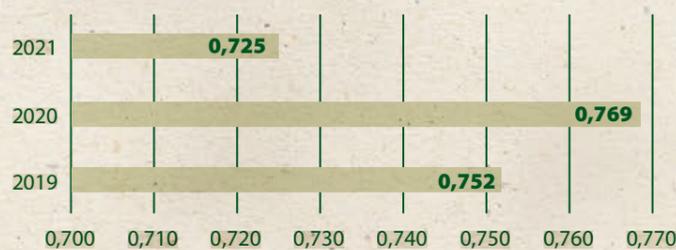
Steingaden

Das Unternehmen legt seit jeher Wert auf erneuerbare Energiequellen und es wird Strom aus 100% erneuerbaren Quellen

verwendet. Seit 2018 ist am Hauptbetriebsstandort eine Biomasseheizwerk mit Hackgut zur Wärmeerzeugung im Einsatz.

Energie [kWh]	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Strom	1.758.033	1.891.923	1.873.315	-1,0	↘
Hackschnitzel	921.889	988.837	966.999	-2,2	↘
Flüssiggas/ Propangas	13.794	11.997	13.276	+10,7	↗
Gesamt	2.693.715	2.892.758	2.853.589	-1,4	↘
Anteil erneuerbarer Energie in %	99,5	99,6	99,5	0,0	→

Energie in kWh / kg Grünkäse



Durch die Erweiterung der Käseproduktion reduzierte sich insgesamt der Energieverbrauch. Bezogen auf den erzeugten Grünkäse konnte die Energieeffizienz bei der direkten Energie optimiert werden. Am Standort in Steingaden wird Strom aus Photovoltaikanlagen zur Energieeinspeisung erzeugt.

Erzeugung Photovoltaik zur Einspeisung [kWh]	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Strom	219.662	184.280	216.539	+17,5	↗

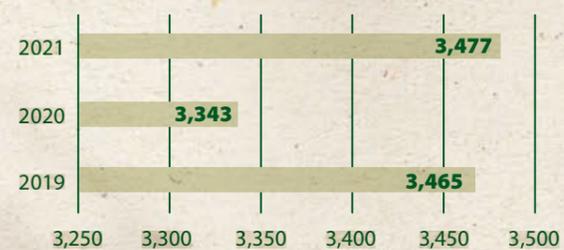
Wasser/Abwasser

Steingaden

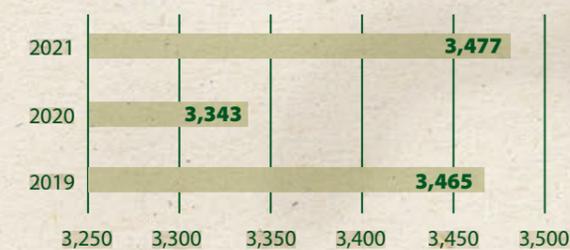
Wasser wird aus der öffentlichen Wasserversorgung verwendet.

Wasser [in m ³]	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Trinkwasser	12.412	12.571	13.677	+8,8	↗
Abwasser [in m ³]	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Abwasser	12.412	12.571	13.677	+8,8	↗

Verbrauch Wasser in lt. / kg Grünkäse



Verbrauch Abwasser in lt. / kg Grünkäse



Im Vergleichszeitraum gab es durch die Produktionssteigerung eine Erhöhung der Wasser- und Abwasserwerte.

Abfall

Steingaden

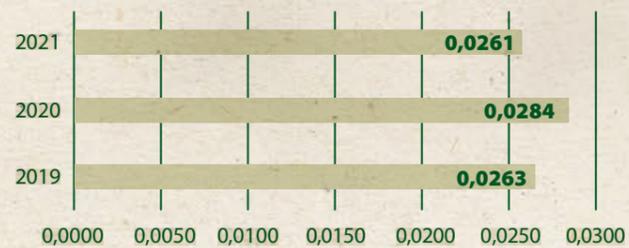
Abfälle planen wir als Wertstoffe in den Wirtschaftskreislauf zurückzuführen. Ein wesentliches Element gilt dabei die Vorgaben zur ordnungsgemäßen Abfalltrennung am Standort.



Abfälle in kg	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Papier, Pappe, Kartonagen	20.473	27.443	24.283	-11,5	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0057	0,0077	0,0068		
Glas	10.000	10.000	10.490	+4,9	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0028	0,0028	0,0029		
Folie PE 50/50	6.400	2.650	3.130	+18,1	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0018	0,0007	0,0009		
Mischkunststoffe	2.167	2.087	9.267	+344,0	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0006	0,0006	0,0026		
Leichtverpackung	7.655	10.433	14.001	+34,2	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0021	0,0029	0,0039		
Bioabfälle	2.854	2.965	5.400	+82,1	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0008	0,0008	0,0015		
Abfall zur energetischen Verwertung*)	36.550	40.820	25.980	-36,4	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0102	0,0114	0,0073		
Restabfall	1.604	1.612	720	-55,3	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0004	0,0004	0,0002		
Sonstiges	6.586	8.740	9.321	+6,6	↗
in kg/kg Grünkäse	0,0018	0,0024	0,0026		
Abfälle gesamt	94.289	106.750	102.592	-3,9	↘
in kg/kg Grünkäse	0,0263	0,0284	0,0261		

*) Trennung über Vorbehandlungsanlage

Abfall in kg / kg Grünkäse



Insgesamt gab es eine stabile Entwicklung beim Gesamtabfall, sowie eine Reduktion des relativen Wertes zur verwerteten Menge. Der Restabfall sowie der Abfall zur energetischen Verwertung konnte stark reduziert werden. Gefährliche Abfälle fielen nur in Kleinstmengen an und wurden über den Wertstoffhof bzw. über Lieferanten entsorgt.

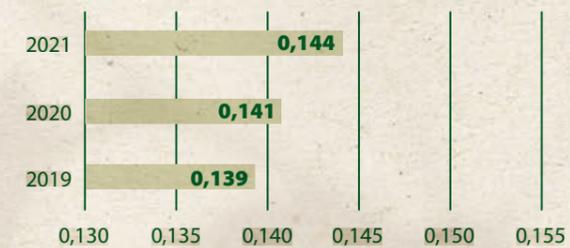
Materialeinsatz

Steingaden

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe entwickelten sich unter Maßgabe einer gesteigerten Absatzmenge sowie einer starken Zunahme des Versandhandels an Privatkunden.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in kg	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Kunststoffe	40.451	41.736	63.762	+52,8	↗
Kartonagen	255.727	263.988	276.579	+4,8	↗
Reinigungsmittel	33.894	39.772	34.947	-12,1	↘
Rohstoffe (Zutaten)	29.060	33.440	32.157	-3,8	↘
Sonstige RHB	138.055	149.710	159.210	+6,3	↗
Summe RHB	497.187	528.646	566.655	+7,2	↗

RHB in kg / kg Grünkäse





Emissionen

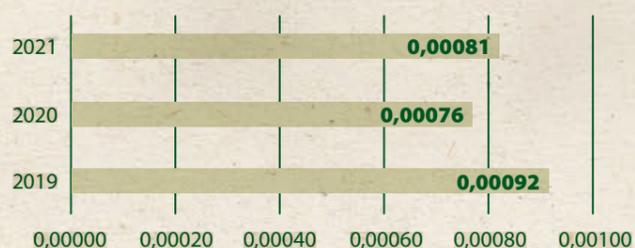
Steingaden

In der folgenden Tabelle sind Emissionen bilanziert, welche durch Verbrauch von Energie, bei der Erzeugung von Wärme

im Biomasseheizkraftwerk, sowie durch Leckagen bei Kältemittel entstehen (Quelle: GEMIS 4.95, Hackschnitzel ohne Vorkette).

Emissionen in to. CO ₂ equ.	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
CO ₂ equ. Strom	0,0	0,0	0,0	0,0	→
CO ₂ equ. Hackschnitzel	0,0	0,0	0,0	0,0	→
CO ₂ equ. Flüssiggas/ Propangas	3,3	2,9	3,2	+10,4	↗
CO ₂ equ. Kältemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	→
Summe CO₂ equ. Emissionen	3,3	2,9	3,2	+10,4	↗
NO _x Emissionen	1,0	1,2	1,1	-8,3	↘
SO ₂ Emissionen	0,5	0,6	0,5	-16,7	↘
PM Emissionen	0,1	0,1	0,1	0,0	→

kg CO₂ equ. Emissionen / kg Grünkäse



Durch die Revision der Hackschnitzelheizung kam es zu einer Erhöhung des Flüssiggasverbrauchs.

Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt

Der Erhalt der biologischen Vielfalt ist neben dem Klimawandel eine der größten Herausforderungen der Menschheit. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, an den Betriebsstandorten naturnahe Flächen zu erhalten. Insbesondere legen wir einen Schwerpunkt beim Erhalt der biologischen Vielfalt in der familieneigenen Landwirtschaft durch die ökologische Bewirtschaftung, das Pflanzen von Blühflächen, die Haltung gefährdeter Nutztierassen und Bienenvölker sowie das Anlegen von Streuobstwiesen.



Durch die Heuwirtschaft, welche im EU-Register der geschützten Bezeichnung als garantiert traditionelle Spezialität eingetragen ist, unterstützen zudem unsere Milchlieferanten die biologische Vielfalt durch die traditionelle Form der Bewirtschaftung mit Dauergrünland im Berggebiet. Durch die Teilnahme unserer Milchlieferanten am QM-Milch Nachhaltigkeitsmodul schaffen wir eine Grundlage für die Sensibilisierung von nachhaltigen Themen zum Klimaschutz und ein wichtiges Element für das strategische Ziel der Klimaneutralität entlang der Wertschöpfungskette.



Steingaden

Durch die familieneigene Landwirtschaft, welche ökologisch bewirtschaftet wird, ist der Versiegelungsgrad in Bezug auf Branchenvergleiche konstant niedrig. Dadurch können naturnahe Flächen geschaffen werden. Im Beobachtungszeitraum gab es keine Veränderung.

Biologische Vielfalt [m ²]	2019	2020	2021	% gg.Vj.	Trend
Naturnahe Fläche an den Standorten	12.060	12.060	12.060	0,0	→
Naturnahe Fläche abseits	274.817	274.817	274.817	0,0	→
Versiegelte Flächen	24.012	24.012	24.012	0,0	→
Grundstücksflächen gesamt	310.889	310.889	310.889	0,0	→
Versiegelungsgrad in %	7,7	7,7	7,7	0,0	→
Gesamtfläche/kg Grünkäse in m ² /kg	0,0067	0,0064	0,0061	-4,7	↘

Einhaltung von Rechtsvorschriften

Die Einhaltung der relevanten Rechtsvorschriften wird in regelmäßigen Abständen extern überprüft. Zudem werden intern die Informationen zu ändernden Rechtsvorschriften durch Interessensvertreter und anderer Organisationen systematisch erfasst. Die relevanten Aspekte werden innerhalb des Unternehmens kommuniziert und in den entsprechenden Abteilungen in die Praxis umgesetzt.

Die Überprüfung zur Einhaltung ergab keine Verstöße relevanter Rechtsvorschriften.



Umweltziele

Wir strukturieren die Ziele in unserem Umweltmanagementsystem in strategische und operative Ziele sowie zur laufenden Umsetzung in Aktionspläne (Maßnahmenliste).



Strategische Ziele

Ziel	Maßnahme	Bereich	Termin	Status.
Klimaneutrale Produktion durch Vermeidung, Einsparung und Kompensation (Scope 1 + 2)	Operative Ziele und Aktionspläne	Unternehmensgruppe	2030	in Arbeit
Klimaneutrale Produkte durch Vermeidung, Einsparung und Kompensation (Scope 1, 2 + 3)	Operative Ziele und Aktionspläne	Unternehmensgruppe	2045	in Arbeit

Operative Ziele

Ziel	Maßnahme	Bereich	Termin	Status.
Strom aus erneuerbaren Quellen	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	01/2021	In Arbeit
Kompensation CO ₂ -equ.	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	12/2022	in Arbeit
Nachhaltigkeit Milchlieferanten	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	01/2022	umgesetzt
Optimierung Abfalltrennung	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	12/2021	umgesetzt
Umstellung Zutaten auf Bioqualität	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	12/2022	in Arbeit
Vermeidung Fluorierte Treibhausgase	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	12/2021	umgesetzt
Biologische Vielfalt	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	12/2022	in Arbeit
Einsparung Transport	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	12/2022	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Aktionspläne	Unternehmensgruppe	06/2023	in Arbeit

Die Quantifizierung der operativen Ziele ergeben sich aus den Aktionsplänen.

Aktionspläne

Ziel	Maßnahme	Bereich	Termin	Status.
Steingaden				
Strom aus erneuerbaren Quellen	Erweiterung PV-Anlage	Steingaden	12/2023	in Arbeit
Biologische Vielfalt	Blumenwiese	Steingaden, Prem, Läden	06/2023	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Mehrwegmäntel für Besucher	Steingaden	12/2022	in Arbeit
Unternehmensgruppe				
Optimierung Abfalltrennung	Trennung Abfall und Wertstoffe	Unternehmensgruppe	04/2021	umgesetzt
Biologische Vielfalt	QM-Nachhaltigkeitsmodul	Milchlieferanten	12/2021	umgesetzt
Biologische Vielfalt	Weiderichtlinien	Milchlieferanten	01/2022	umgesetzt
Einstieg Kompensation CO ₂ equ.	Humusaufbau	Milchlieferanten	12/2022	in Arbeit
Umstellung Zutaten auf Bioqualität	Umsetzung bei Lieferanten (3 Zutaten p.a.)	Einkauf und QS	03/2023	in Arbeit
Biologische Vielfalt	Streuobstwiese Schöneegg	Landwirtschaft	06/2022	umgesetzt
Biologische Vielfalt	Blumenwiesen Schöneegg	Landwirtschaft	06/2022	umgesetzt
Biologische Vielfalt	Bienen Schöneegg	Landwirtschaft	06/2022	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Prüfung LED	Unternehmensgruppe	06/2022	in Arbeit
Energie aus erneuerbaren Quellen	Umstellung Firmenautos auf E-Autos	Unternehmensgruppe	12/2025	in Arbeit
Sonstige Standorte				
Vermeidung Fluorierte Treibhausgase	Kälteanlage CO ₂ -Basis	Sen. Reutte	11/2021	umgesetzt
Einsparung Transport	Konzentrattanks CIP	Sen. Sulzberg	06/2021	umgesetzt
Einsparung Transport	Konzentrattanks CIP	Sen. Reutte	11/2021	umgesetzt
Energie aus erneuerbaren Quellen	Umstellung Auslieferungstouren auf E-Busse	Prem	12/2023	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Prüfung extern: Reinigungszeiten und Einsatz Reinigungsmitteln in Produktionsbetrieben	Sennereien	06/2023	in Arbeit
Einsparung Betriebsmittel	Prüfung extern: Wasserverbrauch / Abwasser bzw. Energieverbrauch in den Produktionsbetrieben	Sennereien	06/2023	in Arbeit
Einsparung Transport	Konzentrattank CIP	Sen. Zell	12/2023	in Arbeit
Energie aus erneuerbaren Quellen	Hackschnitzelheizanlage Sen. Zell	Sen. Zell	06/2023	in Arbeit

Gültigkeitserklärung

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnende,

Dr. Uwe Götz, Angerstraße 2, 85247 Schwabhausen, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0306, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich Herstellung von Nahrungs- und Futtermittel NACE 10

bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort bzw. die gesamte Organisation,

Käsebelln GmbH
Auerbergstraße 8
86989 Steingaden

wie in der Umwelterklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und der Verordnungen (EG) Nr. 2017/1505 sowie 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt/erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen dieser Verordnung durchgeführt wurden,
- keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation Käsebelln ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Schwabhausen, 03.08.2022.



Dr. Uwe Götz
Umweltgutachter
DE-V-0306

Impressum

Käsebelln GmbH
Auerbergstraße 8 • D-86989 Steingaden
Tel.: +49.8862.9801-44 • FAX: +49.8862.9801-81
E-Mail: verkauf@kaeserebelln.com

Geschäftsführer: Josef Krönauer
UID-Nr. DE 812 643 859
HRB München 123878
Gerichtsstand München

Ansprechpartner: Johann Osl
(Umweltmanagementbeauftragter)

Die nächste Aktualisierung und Bewertung der
Umweltschutzmaßnahmen finden im Jahr 2023 statt.
Die nächste Konsolidierung der Umwelterklärung mit dem
Berichtszeitraum 2021 bis 2023 findet im Jahr 2024 statt.



Käsebelln GmbH
Auerbergstraße 8 • D-86989 Steingaden
Tel.: +49.8862.9801-44 • Fax: +49.8862.9801-81
E-Mail: verkauf@kaeserebelln.com

